

Versorgungssituation substanzabhängiger Jugendlicher: Beratung, Behandlung und Best Practice

Hybrid-Veranstaltung am 08. November 2023

Sehr geehrte Damen und Herren,

in einer Zeit, in der Jugendliche mit einer Suchtproblematik mehr denn je auf maßgeschneiderte Unterstützung angewiesen sind, möchte die Bayerische Akademie für Sucht- und Gesundheitsfragen die Effektivität unseres Versorgungssystems reflektieren, den Ist-Stand anhand von Beiträgen aus der Praxis darstellen und nach Optimierungsmöglichkeiten suchen. Ergänzt wird die bayerische Perspektive durch zwei Beiträge aus Hessen und NRW.

Vor diesem Hintergrund freuen wir uns sehr, Sie herzlich zu unserer Fachtagung zur Versorgungssituation substanzabhängiger Jugendlicher einzuladen, welche erfahrene Expert:innen zusammenbringen wird, die ihren spezifischen fachlichen Blick auf verschiedene Facetten der Beratung und Behandlung von Minderjährigen werfen werden. Dabei besteht nach jedem Vortrag die Möglichkeit zur Diskussion.

Nutzen Sie die Gelegenheit, mit Expert:innen der Suchtberatung und -behandlung Erfahrungen auszutauschen, wertvolle Inspirationen für Ihre eigene Arbeit zu erhalten und umfangreiche Einblicke in die Arbeit mit substanzabhängigen Jugendlichen zu gewinnen.

Wir freuen uns darauf, Sie persönlich oder digital begrüßen zu dürfen und hoffen auf einen fruchtbaren Austausch!

Dr. Thomas Gredner
Wiss. Mitarbeiter

Dr. Beate Erbas
Geschäftsführung



Datum: Mittwoch, 08. November 2023
Uhrzeit: 9:30 Uhr bis ca. 17:00 Uhr



Online

Scannen und anmelden!

Präsenz

VERANSTALTUNGORT

KKV Hansa-Haus
Brienner Str. 39
80333 München

Lageplan: <http://www.kkv-hansa-muenchen.de/lageplan.html>

Die Veranstaltung wird zusätzlich **online über Zoom** übertragen.

ANMELDUNG

Fortbildungspunkte

Für den Besuch der Veranstaltung werden Fortbildungspunkte bei der PTK Bayern beantragt.

Teilnahmegebühr

Für die Teilnahme wird eine Gebühr in Höhe von 60,00 € fällig. Bitte überweisen Sie diese bis zum **08.11.2023** auf das Konto der BAS. Die Zahlungsmodalitäten erhalten Sie automatisch nach Ihrer Online-Anmeldung zusammen mit einer Rechnung. Nach erfolgter Anmeldung und Überweisung der Teilnahmegebühr senden wir Ihnen die entsprechenden Zugangsdaten spätestens einen Tag vor der Veranstaltung per E-Mail.

Anmeldung

Melden Sie sich auf unserer Website zur Veranstaltung bis spätestens **03.11.2023** an. Nutzen Sie hierfür die Links oder einen der obigen QR-Codes:

► [Link zur Präsenzveranstaltung](#)

► [Link zur Onlineveranstaltung](#)

PROGRAMM

9:30 Uhr	Begrüßung und Moderation <i>Marco Stürmer,</i> <i>Vorstand BAS e.V., München</i>	12:45 Uhr	MITTAGSPAUSE (75 Minuten)
9:40 Uhr	Grußwort des Bayerischen Staatsministeriums für Gesundheit und Pflege <i>Dr. Niklas Müller, PhD</i>	14:00 Uhr	Entgiftung von Jugendlichen: Erfahrungen aus der geschützten Station und der Suchtambulanz in München <i>Dr. Verena Riedner und Lukas Renck,</i> <i>kbo-Heckscher-Klinikum gGmbH, München</i>
9:45 Uhr	Suchterkrankungen bei Jugendlichen: Therapeutische Konzepte und Versorgungsrealität <i>Dr. Tomasz Jarczok,</i> <i>KJF Klinik Josefinum, Augsburg</i>	14:30 Uhr	Entwöhnungsbehandlung für Jugendliche: Begleitung in der ersten Zeit eines suchtmittelfreien Lebens <i>Gerhard Stecker, Kompass Drogenhilfe GmbH, Augsburg</i>
10:15 Uhr	Jugendliche und Drogen in Schwaben: Eine aktuelle Herausforderung <i>Sarah Hatton und Uwe Schmidt,</i> <i>Drogenhilfe Schwaben, Augsburg</i>	15:00 Uhr	Ambulante und stationäre Angebote der Jugendhilfe für konsumierende Jugendliche <i>Siegfried Gift, Condrops e.V., München</i>
10:45 Uhr	„Saufen – Kiffen – Zocken – Schmeißen – Hungern: Erfahrungen aus 5 Jahren Jugendsuchtberatung im Landkreis Traunstein“ <i>Sebastian Müller und Lisa Loithaler,</i> <i>Caritas Zentrum Traunstein</i>	15:30 Uhr	PAUSE (30 Minuten)
11:15 Uhr	PAUSE (30 Minuten)	16:00 Uhr	Macht man so etwa Schule? Das Bildungszentrum Hermann Hesse aus Frankfurt - eine einzigartige Schule in Deutschland <i>Jan Große, Bildungszentrum Hermann Hesse, Frankfurt</i>
11:45 Uhr	RICO – Beratung Jugendlicher im Pflichtkontext <i>Sandro Rößler und Niklas Späth,</i> <i>enterprise, mudra-Alternative Jugend- und Drogenhilfe e.V., Nürnberg</i>	16:30 Uhr	"Wann, wenn nicht jetzt - wer, wenn nicht wir?" Chancen und Herausforderungen der altersspezifischen Versorgung von Jugendlichen in der Suchthilfe <i>Dr. Moritz Noack, LWL-Universitätsklinik Hamm der Ruhr-Universität Bochum, Hamm</i>
12:15 Uhr	FreD: Frühintervention gelingt – und danach? <i>Diana Kiess, Prop e.V., München</i>	17:00 Uhr	Ende der Veranstaltung

REFERIERENDE

Gift Siegfried

Abteilungsleitung JugendSucht- und Familienhilfen, Condrops e.V.,
München

Große Jan

Schulleitung Bildungszentrum Hermann Hesse, Frankfurt

Hatton Sarah

Teamleitung Jugendbereich KLEE, Drogenhilfe Schwaben, Augsburg

Jarczok Tomasz, Dr.

Chefarzt der Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie und
-psychotherapie an der KJF Klinik Josefinum, Augsburg, Kempten,
Nördlingen

Kiess Diana

Teamleitung FreD, Prop e.V., München

Loithaler Lisa

Teamleitung Kinder, Jugend & Prävention, B.A. Sozialpädagogin,
Systemische Therapeutin i.A., Caritas Zentrum Traunstein

Noack Moritz, Dr.

Facharzt für Kinder- und Jugendpsychiatrie, Oberarzt, LWL-
Universitätsklinik Hamm der Ruhr Universität Bochum

Müller Sebastian

Fachdienstleitung, M.Sc. Suchttherapie, Systemischer Therapeut,
Caritas Zentrum Traunstein

Renck Lukas

Suchtambulanz, kbo-Heckscher-Klinikum gGmbH, München

Riedner Verena, Dr.

Fachärztin für Kinder- und Jugendpsychiatrie und –psychotherapie,
Oberärztin (Akut und Sucht), kbo-Heckscher-Klinikum gGmbH, München

Rösler Sandro

Pädagoge/Soziologe (M.A.), Online-Berater, enterprise, mudra-
Alternative Jugend- und Drogenhilfe e.V., Nürnberg

Schmidt Uwe

Geschäftsführung Drogenhilfe Schwaben, Augsburg

Stecker Gerhard

Geschäftsführer & Ärztliche Leitung Kompass Drogenhilfe GmbH,
Augsburg

Stürmer Marco

Vorstandsmitglied BAS e.V., Geschäftsführung Prop e.V., München



Bayerische Akademie
für Sucht- und
Gesundheitsfragen

KONTAKT

**Bayerische Akademie für Sucht- und
Gesundheitsfragen Unternehmergeellschaft
(haftungsbeschränkt)**

Landwehrstr. 60-62, 80336 München

Geschäftsführung: Dr. med. Beate Erbas (MPH)

Tel.: 089 530730-0

E-Mail: bas@bas-muenchen.de

Web: www.bas-muenchen.de



INFORMATIONEN

Allgemeine Veranstaltungshinweise finden Sie unter:
<https://www.bas-muenchen.de/veranstaltungen/avb/>



gefördert durch
Bayerisches Staatsministerium für
Gesundheit und Pflege

